

ZA – Archiv Nummer 0844

Leseranalyse 1968

(Oktober 1967 – März 1968)

D I V O
INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG, SOZIALFORSCHUNG
UND ANGEWANDTE MATHEMATIK
FRANKFURT AM MAIN

Stichwort zur Kontaktaufnahme:

Lebensgewohnheiten

Welle I LA 68

Wir führen zur Zeit eine Untersuchung über einige Lebensgewohnheiten der Bundesbevölkerung durch.

Würden Sie mir lebenswürdigerweise hierzu ein paar Fragen beantworten?

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Karte 1 Sp. Code	Weiter mit Frage
1.	Haben Sie in Ihrem Haushalt ein Fernsehgerät, oder sehen Sie regelmäßig woanders Fernsehsendungen?	Ja, selbst im Haushalt Ja, regelmäßig woanders <u>Nein</u>	9 9 () 8 () 7 ()	2 7
2.	Kann man mit diesem Gerät auch das Zweite Programm aus Mainz empfangen?	Ja Nein	5 () 4 ()	3
3.	Welches Programm im Fernsehen gefällt Ihnen besser, das 1. Programm oder das 2. Programm?	1. Programm gefällt besser 2. Programm gefällt besser Beide gleich Kenne das 2. Programm nicht	10 9 () 8 () 7 () 6 ()	4
4.	Wann haben Sie zuletzt ferngesehen? <u>INT: Liste Avorlegen!</u> Nur bei Montaginterview die Antwort "vorgestern" unter "gestern" eintragen!	Gestern (bei Montaginterview auch vorgestern) <u>Vorgestern</u> Vor 3 Tagen Länger her Noch nie ferngesehen	4 () 3 () 2 () 1 () 0 ()	5 7
5.	Haben Sie gestern/vorgestern (Montaginterview) irgendwann in der Zeit zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr ferngesehen?	Ja <u>Nein</u>	11 9 () 8 ()	6 7

35

20

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage
6.	<p>Es gibt ja in dieser Zeit Werbesendungen und kleinere Unterhaltungsfilme bzw. Unterhaltungssendungen. Hier ist eine Liste, auf der alle Werbefernsehsendungen stehen, die es gestern (bei Montaginterview vorgestern) gab.</p> <p><u>INT:</u> Liste B vorlegen!</p> <p>Würden Sie mir bitte sagen, welche von diesen Sendungen Sie gesehen haben?</p> <p><u>INT:</u> Mehrere Nennungen möglich! Nummer(n) der gesehenen Sendung(en) eintragen!</p>	<p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Habe keine Werbesendungen gesehen</p>	<p>12</p> <p>13</p> <p>14</p> <p>15</p> <p>15</p> <p>16</p> <p>17</p> <p>18</p> <p>19</p> <p>9 ()</p>	<p>7</p>
7.	<p>Wann haben Sie zuletzt Radio gehört? Denken Sie auch an die Nachrichten und Musik.</p> <p><u>INT:</u> Nur bei Montaginterview die Antwort "vorgestern" unter "gestern" eintragen!</p>	<p>Gestern (bei Montaginterview "vorgestern")</p> <hr/> <p>Länger her</p>	<p>20</p> <p>9 ()</p> <hr/> <p>8 ()</p>	<p>8</p> <hr/> <p>11</p>
8.	<p>Sicher kennen Sie den Werbefunk. Ich meine jetzt diese Sendungen mit Musik, in denen zwischendurch Reklame und Werbung gebracht wird. Auf diesem Programmblatt stehen die Werbefunksendungen der einzelnen Sender.</p> <p><u>INT:</u> Liste C vorlegen!</p> <p>Bitte gehen Sie dieses Blatt einmal durch, und sagen Sie mir, ob hier Sendungen dabei sind, die Sie gestern/vorgestern (Montaginterview) gehört haben. Es genügt, wenn Sie eine Sendung teilweise gehört haben.</p> <p><u>INT:</u> Mehrere Nennungen möglich! Nummer(n) der gehörten Sendung(en) eintragen!</p>	<p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <p>Sendung Nr. _____</p> <hr/> <p>Nein, keinen Werbefunk gehört</p>	<p>21</p> <p>22</p> <p>23</p> <p>24</p> <p>25</p> <p>26</p> <p>27</p> <p>28</p> <p>9 ()</p>	<p>9</p> <hr/> <p>11</p>
9.	<p><u>INT:</u> Eintragen lt. Frage 8:</p>	<p>Sendung Nr. 80 genannt</p> <hr/> <p>Sendung Nr. 80 nicht genannt</p>	<p>28</p> <p>8 ()</p> <hr/> <p>7 ()</p>	<p>10</p> <hr/> <p>11</p>
10.	<p><u>INT:</u> Liste C vorlegen!</p> <p>Würden Sie mir bitte anhand dieser Liste sagen, von wann bis wann Sie den Sender Luxemburg gehört haben.</p>	<p>von bis Uhr</p> <p>von bis Uhr</p> <p>von bis Uhr</p>	<p>29</p>	<p>11</p>

22
23

17
18
19

19

INTERVIEWER: Bevor Sie sich mit dem Befragten über das Lesen von Zeitschriften unterhalten, lesen Sie ihm bitte folgende Erläuterungen vor:

Unter Lesen einer Zeitschrift verstehen wir auch deren Durchblättern, wenn Sie sich mehr als nur das Titelblatt angesehen haben.

Es spielt übrigens keine Rolle, ob Sie die betreffende Zeitschrift häufiger oder selten zu lesen pflegen.

Auch das Lesen oder Durchblättern außer Hause interessiert uns. Also bitte auch an Zeitschriften denken, die bei Bekannten, beim Friseur, im Wartezimmer oder am Arbeitsplatz Ihnen in die Hand kamen.

INTERVIEWERHINWEISE

FRAGEN zum ZEITSCHRIFTENTEIL

Bevor Sie dem Befragten die erste Frage stellen, lesen Sie ihm bitte die Erläuterungen zum "Lesen" vor, die auf Seite 3 stehen. Titelkartenpäckchen in folgender Reihenfolge vorlegen:

1. Umschlag B (15 Karten)
2. Umschlag C (17 Karten)
3. Umschlag D (13 Karten)
4. Umschlag A (14 Karten)

Jeden Titelkartensatz mischen und jedesmal alle Karten auf den Tisch ausbreiten und für alle vier Päckchen Frage 11 stellen. Wenn Ihnen das gleichzeitige Ausbreiten aller Titelkarten eines Umschlags nicht möglich ist, so legen Sie die Karten aus dem Umschlag gemeinsam vor, die die gleiche Anfangszahl (Zehner-Ziffer) haben (z.B. 01-05 oder 41-48).

→ Fr. 11 Bitte geben Sie mir jetzt alle Titelkarten von den Zeitschriften, die Sie innerhalb der letzten 12 Monate in der Hand gehabt haben.

Liste K vorlegen!

Frage 12 für jede gelesene Zeitschrift stellen! Frage 13 und 14 sofort anschließen.

Fr. 13 sofort an Fr. 12 anschließen, wenn die Antwort zu Fr. 12 in den umrahmten Kasten fällt. Wenn sie nicht in den umrahmten Kasten fällt, übergehen zu Fr. 12 für die nächste Titelkarte

Frage 14 ist für die Titelkarten zu stellen, die eine LZ-Auflage haben, d.h. sie sind in der Mitte des unteren Randes durch einen schwarzen Balken gekennzeichnet

Fr. 12 Schauen Sie doch bitte auf das Blatt hier und sagen Sie mir, wann Sie die zuletzt gelesen oder durchgeblättert haben

Fr. 13 Wo haben Sie zuletzt gelesen oder durchgeblättert? Zu Hause oder anderswo?

Fr. 14 War das ein Exemplar aus einer Lesemappe, einem Lesezirkel, kenntlich am Schutzumschlag, oder war es ein Exemplar, das nicht aus einer Lesemappe stammt?

Für die Frage 15 alle in den letzten 12 Monaten gelesenen oder durchgeblätterten Titelkarten nach Erscheinungsintervall sortieren. Sie finden die Erscheinungsintervalle rechts unten auf den Titelkarten.

Legen Sie dem Befragten bitte die Liste mit der Verteilung der letzten 12 Nummern auf die Monate vor - Liste V - und erklären Sie ihm beim Sortieren der Titelkarten:

Fr. 15 Hier habe ich die Zeitschriften, die monatlich erscheinen. Das heißt, in einem Jahr erscheinen davon 12 Nummern. Und hier habe ich die Zeitschriften, die vierzehntägig erscheinen. Das heißt, in einem halben Jahr erscheinen also rund 12 Nummern. Hier habe ich die wöchentlich erscheinenden Zeitschriften, von denen erscheinen in einem Vierteljahr 12 Nummern.

Bei monatlich erscheinenden Zeitschriften

Dies sind die Zeitschriften, die monatlich erscheinen.

Alle in den letzten 12 Monaten gelesenen monatlich erscheinenden Titel durchfragen.

Wieviel von 12 Nummern des (r) lesen Sie im allgemeinen oder blättern Sie durch, wenn Sie es nicht so genau wissen, versuchen Sie es doch einmal zu schätzen.

Bei 14-tägig erscheinenden Zeitschriften

Dies sind die Zeitschriften, die vierzehntägig erscheinen.

Alle in den letzten 12 Monaten gelesenen 14-tägig erscheinenden Titel durchfragen.

Wieviel von 12 Nummern des (r) lesen Sie im allgemeinen oder blättern Sie durch. Wenn Sie es nicht genau wissen, so versuchen Sie es doch einmal zu schätzen.

Bei wöchentlich erscheinenden Zeitschriften

Dies sind die Zeitschriften, die wöchentlich erscheinen.

Alle in den letzten 12 Monaten gelesenen wöchentlich erscheinenden Titel durchfragen.

Wieviel von 12 Nummern des (r) lesen Sie im allgemeinen oder blättern Sie durch. Wenn Sie es nicht so genau wissen, versuchen Sie es doch einmal zu schätzen.

01
30

		Frage 11		Frage 12					Frage 13		Frage 14		Frage 15			
Titel:		Gelesen	Wann zuletzt gelesen					Leseort des LpN-Exemplars		Art des LpN-Exemplars		Wieviel von 12 Nm. gelesen? Weniger als 1 (keine)		Titel:		
			A	B	C	D	E	Zu Hause	Anderswo	LZ	Kein LZ					
Umschlag A 14 Karten	01	Bunte Illustrierte	01	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		01	Bunte Illustrierte
		Neue Revue	02	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		02	Neue Revue
		Quick	03	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		03	Quick
		Stern	04	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		04	Stern
	05	Spiegel	05	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		05	Spiegel
	11	Eltern	11	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		11	Eltern
		Es	12	9	8	7	6	5	4	3	2				12	Es
	13	Leben und Erziehen	13	9	8	7	6	5	4	3	2				13	Leben und Erziehen
	21	Bild und Funk	21	9	8	7	6	5	4	3	2				21	Bild und Funk
		Funk-Uhr	22	9	8	7	6	5	4	3	2				22	Funk-Uhr
		Gong	23	9	8	7	6	5	4	3	2				23	Gong
		Der Rundfunkhörer und Fernseher	24	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		24	Der Rundfunkhörer und Fernseher
		Hör zu	25	9	8	7	6	5	4	3	2				25	Hör zu
	26	TV-Hören und Sehen	26	9	8	7	6	5	4	3	2				26	TV-Hören und Sehen
Umschlag B 15 Karten	31	Constanze	31	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		31	Constanze
		Frau im Spiegel	32	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		32	Frau im Spiegel
		Brigitte	33	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		33	Brigitte
		Freundin	34	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		34	Freundin
		Für Sie	35	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		35	Für Sie
		Mode Frau	36	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		36	Mode Frau
	37	Praline	37	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		37	Praline
	41	Hobby	41	9	8	7	6	5	4	3	2				41	Hobby
		Bravo	42	9	8	7	6	5	4	3	2				42	Bravo
		Kicker	43	9	8	7	6	5	4	3	2				43	Kicker
		Sport-Illustrierte	44	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		44	Sport-Illustrierte
		Sportmagazin	45	9	8	7	6	5	4	3	2				45	Sportmagazin
		Auto Motor Sport	46	9	8	7	6	5	4	3	2				46	Auto Motor Sport
	48	ADAC-Motorwelt	47	9	8	7	6	5	4	3	2				47	ADAC-Motorwelt
	Gute Fahrt	48	9	8	7	6	5	4	3	2				48	Gute Fahrt	
Umschlag C 17 Karten	51	Das Beste	51	9	8	7	6	5	4	3	2				51	Das Beste
		Epoca	52	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		52	Epoca
		Kosmos	53	9	8	7	6	5	4	3	2				53	Kosmos
		Merian	54	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		54	Merian
		Pardon	55	9	8	7	6	5	4	3	2				55	Pardon
		Twen	56	9	8	7	6	5	4	3	2				56	Twen
		Westermann	57	9	8	7	6	5	4	3	2				57	Westermann
	58	Schöner Wohnen	58	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		58	Schöner Wohnen
	61	Burda-Moden	61	9	8	7	6	5	4	3	2				61	Burda-Moden
		Neue Mode	62	9	8	7	6	5	4	3	2				62	Neue Mode
		Frau im Leben	63	9	8	7	6	5	4	3	2				63	Frau im Leben
		Ich und meine Familie	64	9	8	7	6	5	4	3	2				64	Ich und meine Familie
		Petra	65	9	8	7	6	5	4	3	2				65	Petra
		Ratgeber	66	9	8	7	6	5	4	3	2				66	Ratgeber
Sonderkarte 63 Bay		Chic	67	9	8	7	6	5	4	3	2				67	Chic
		Elegante Welt	68	9	8	7	6	5	4	3	2				68	Elegante Welt
	69	Madame	69	9	8	7	6	5	4	3	2				69	Madame
	71	Heim und Welt	71	9	8	7	6	5	4	3	2				71	Heim und Welt
		Das neue Blatt	72	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		72	Das neue Blatt
		Neue Post	73	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		73	Neue Post
		Neue Welt am Sonnabend	74	9	8	7	6	5	4	3	2				74	Neue Welt am Sonnabend
		7 Tage	75	9	8	7	6	5	4	3	2				75	7 Tage
	76	Wochenend	76	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		76	Wochenend
	81	Bild am Sonntag	81	9	8	7	6	5	4	3	2				81	Bild am Sonntag
		Welt am Sonntag	82	9	8	7	6	5	4	3	2				82	Welt am Sonntag
		Christ und Welt	83	9	8	7	6	5	4	3	2				83	Christ und Welt
		Sonntagsblatt Hbg.	84	9	8	7	6	5	4	3	2				84	Sonntagsblatt Hbg.
		Die Zeit	85	9	8	7	6	5	4	3	2				85	Die Zeit
	DM	86	9	8	7	6	5	4	3	2				86	DM	
87	Konkret	87	9	8	7	6	5	4	3	2				87	Konkret	

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage																								
16.	Seit kurzem gibt es ja das Farbfernsehen. Halten Sie das für eine interessante technische Neuerung, oder halten Sie das nicht für so interessant?	Halte es für interessant Halte es für nicht so interessant	30 9 () 8 ()	17																								
17.	Besitzen Sie ein Farbfernsehgerät?	Ja Nein	6 () 5 ()	20 18																								
18.	Beabsichtigen Sie sich ein Farbfernsehgerät zu kaufen?	Ja Nein	3 () 2 ()	19 20																								
19.	Wann glauben Sie, daß Sie sich ein Farbfernsehgerät anschaffen werden?	In den nächsten 6 Monaten In den nächsten 12 Monaten Später	31 9 () 8 () 7 ()	20																								
20.	<p>Wir haben in unseren Befragungen immer wieder eine Reihe von unterschiedlichen Behauptungen gehört. Einige davon haben wir hier zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir doch zu jeder Behauptung, ob Sie sie für zutreffend oder für unzutreffend halten. Dabei gibt es keine richtigen oder falschen Antworten. Wir möchten nur Ihre Meinung erfahren.</p> <p>Wenn Ihnen die Entscheidung in dem einen oder anderen Falle schwer fällt, entscheiden Sie sich bitte für das, was Ihrer Meinung am nächsten kommt.</p> <p>Erfahrungsgemäß ist es am besten, wenn Sie die Antworten schnell geben, ohne lange zu überlegen. Sie brauchen mir nur zu sagen "trifft zu" oder "trifft nicht zu".</p> <p>INTERVIEWER: KARTENHEFT ÜBERREICHEN! DIE BEFRAGTE PERSON MUSS ZU JEDER BEHAUPTUNG EINE ANTWORT GEBEN! ANTWORTEN ANKREUZEN!</p> <p style="text-align: right;">55</p> <p style="text-align: right;"><u>Hier kringeln!</u></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th></th><th>Trifft zu</th><th>Trifft nicht zu</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Ich mache leicht Bekanntschaften 32</td><td>1 ()</td><td>2 ()</td></tr> <tr> <td>2. In meiner Lebensführung halte ich einen möglichst genau geregelten Ablauf für die günstigste und angenehmste Lösung</td><td>4 ()</td><td>5 ()</td></tr> <tr> <td>3. Die Menschen sind im Grunde alle gut, man müßte das Gute in ihnen nur viel mehr fördern</td><td>7 ()</td><td>8 ()</td></tr> <tr> <td>X 4. Gelegentlich gehe ich mal gern zu Geselligkeiten, wo man sich mal so richtig "austoben" kann 33</td><td>1 ()</td><td>2 ()</td></tr> <tr> <td>5. Ich bin der Meinung, daß Kinder von früh an eine energische Erziehung und eine feste Hand brauchen, wenn aus ihnen was Gescheites werden soll</td><td>4 ()</td><td>5 ()</td></tr> <tr> <td>6. Es reizt mich, neue Produkte auszuprobieren, auch wenn ein Risiko damit verbunden ist</td><td>7 ()</td><td>8 ()</td></tr> <tr> <td>7. Es kommt vor, daß ich mich etwas einsam und verlassen fühle 34</td><td>1 ()</td><td>2 ()</td></tr> </tbody> </table>					Trifft zu	Trifft nicht zu	1. Ich mache leicht Bekanntschaften 32	1 ()	2 ()	2. In meiner Lebensführung halte ich einen möglichst genau geregelten Ablauf für die günstigste und angenehmste Lösung	4 ()	5 ()	3. Die Menschen sind im Grunde alle gut, man müßte das Gute in ihnen nur viel mehr fördern	7 ()	8 ()	X 4. Gelegentlich gehe ich mal gern zu Geselligkeiten, wo man sich mal so richtig "austoben" kann 33	1 ()	2 ()	5. Ich bin der Meinung, daß Kinder von früh an eine energische Erziehung und eine feste Hand brauchen, wenn aus ihnen was Gescheites werden soll	4 ()	5 ()	6. Es reizt mich, neue Produkte auszuprobieren, auch wenn ein Risiko damit verbunden ist	7 ()	8 ()	7. Es kommt vor, daß ich mich etwas einsam und verlassen fühle 34	1 ()	2 ()
	Trifft zu	Trifft nicht zu																										
1. Ich mache leicht Bekanntschaften 32	1 ()	2 ()																										
2. In meiner Lebensführung halte ich einen möglichst genau geregelten Ablauf für die günstigste und angenehmste Lösung	4 ()	5 ()																										
3. Die Menschen sind im Grunde alle gut, man müßte das Gute in ihnen nur viel mehr fördern	7 ()	8 ()																										
X 4. Gelegentlich gehe ich mal gern zu Geselligkeiten, wo man sich mal so richtig "austoben" kann 33	1 ()	2 ()																										
5. Ich bin der Meinung, daß Kinder von früh an eine energische Erziehung und eine feste Hand brauchen, wenn aus ihnen was Gescheites werden soll	4 ()	5 ()																										
6. Es reizt mich, neue Produkte auszuprobieren, auch wenn ein Risiko damit verbunden ist	7 ()	8 ()																										
7. Es kommt vor, daß ich mich etwas einsam und verlassen fühle 34	1 ()	2 ()																										

		Hier kringeln	
		Trifft zu	Trifft nicht zu
8. Ich halte in allen Dingen eine peinlich genaue Ordnung	34	4 ()	5 ()
9. Ich mache mir im allgemeinen keine Sorgen, sondern verlasse mich darauf, daß sich die Dinge auch ohne mein Zutun wieder einrenken		7 ()	8 ()
10. Wenn ich erst einmal in einem Geschäft drin bin, gebe ich häufig mehr Geld aus als ich eigentlich wollte	35	1 ()	2 ()
11. Ich lasse mich möglichst nicht auf Dinge ein, deren Ausgang man nicht vorhersehen kann		4 ()	5 ()
12. Wir sollten uns immer bemühen, die Tradition unserer Väter und Vorväter zu bewahren		7 ()	8 ()
13. Wenn man nicht genau weiß, welchen Artikel man wählen soll, kann man sich im allgemeinen getrost auf den Rat des Verkäufers verlassen	36	1 ()	2 ()
14. Es gibt Situationen, in denen es mir Spaß macht, gewissermaßen etwas mit dem Geld um mich zu werfen		4 ()	5 ()
15. Ich denke, daß ich in Fragen der Ethik und Moral die Dinge ernster nehme als die meisten anderen Leute		7 ()	8 ()
16. Ich lasse mich gern vom Lauf der Dinge tragen und vertraue darauf, daß sie auch für mich zu einem guten Ende führen	37	1 ()	2 ()
17. Auch wenn es gar nicht darauf ankommt, nehme ich es mit der Pünktlichkeit immer genau		4 ()	5 ()
18. Wenn ich es recht überlege, habe ich mir schon manchmal etwas deshalb gekauft, weil ich mich irgendwie vernachlässigt fühlte		7 ()	8 ()
19. In meiner Lebensführung mag ich keine Veränderungen sondern halte mich lieber an meine alte Gewohnheit	38	1 ()	2 ()
20. Wenn ein neues Produkt auf den Markt kommt, so verlasse ich mich darauf, daß es vom Hersteller bereits ordentlich ausprobiert und getestet wurde		4 ()	5 ()
21. Bei Geselligkeiten, bei denen es hoch hergeht, fühle ich mich nicht wohl		7 ()	8 ()
22. Unternehmen, bei denen man nicht genau wissen kann, was kommt, haben für mich den größten Reiz	39	1 ()	2 ()
23. Manchmal habe ich das Gefühl, das ganze Leben sei grau, als gäbe es keine Sonne		4 ()	5 ()
24. Manchmal macht es mir Spaß, gegen die Regeln zu handeln und Dinge zu tun, die ich nicht tun sollte		7 ()	8 ()

58

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage
21	INT: BITTE EINTRAGEN! Geschlecht des Befragten	Männlich Weiblich	40 9 () 8 ()	23 22
22	Sind Sie hier die Hausfrau?	Ja Nein	7 () 6 ()	23
23	Ich möchte Sie nun noch um ein paar Angaben für statistische Zwecke bitten: Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt (ich meine Personen, die hier schlafen und essen), Sie selbst mit eingeschlossen?	Insgesamt _____ Personen	41	24
24	Wie viele davon sind Kinder unter 3 Jahren? Kinder von 3 - 5 Jahren? Kinder von 6 - 13 Jahren? Personen von 14 - 70 Jahren? Personen ab 71 Jahre? INT: WENN LT. FRAGE 23 NUR EINE PERSON IM HAUSHALT, TRAGEN SIE BITTE IN DIE ZEILE "14-70 Jahre" EINE 1 EIN !	____ Unter 3 Jahre ____ 3 - 5 Jahre ____ 6 - 13 Jahre ____ 14 - 70 Jahre ____ ab 71 Jahre	42 43	25
25	Familienstand des Befragten:	Ledig Verheiratet Verwitwet, geschieden	44 9 () 8 () 7 ()	26
26	Sind Sie hier Haushaltsvorstand?	Befragter ist Haushaltsvorstand Befragter ist nicht Haushaltsvorstand	5 () 4 ()	27
27	Sind Sie berufstätig? INT: LISTE D VORLEGEN!	Ja, voll berufstätig Ja, nur teilweise berufstätig, im fremden Betrieb Ja, mithelfend im eigenen Betrieb vorübergehend arbeitslos Nein, in Berufsausbildung, einschließlich Fachschulen f. gewerbl. Berufe Nein, in Schulausbildung, einschließl. Universität, Hochschulen, Akademien Nein, nicht berufstätige Rentner, Pensionäre, im Ruhestand Nein, nicht berufstätig, z. B. Hausfrauen ohne Berufsausübung	45 9 () 8 () 7 () 6 () 5 () 4 () 3 () 2 ()	28 29

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage
28.	Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus?	(BERUF NOTIEREN !)	46	
29.	<p><u>INT.:</u> BEI NICHT BERUFSTÄTIGEN:</p> <p>Welchen Beruf übt der Haushaltsvorstand zur Zeit aus?</p> <p><u>INT.:</u> FALLS HAUSHALTUNGSVORSTAND NICHT MEHR BERUFSTÄTIG, DEN FRÜHEREN BERUF ANGEBEN, FALLS ALLEINSTEHENDE WITWE U. Ä., BERUF DES VERSTORBENEN EHEMANNES ANGEBEN !</p> <p><u>INT.:</u> DEN BERUF SO GENAU WIE MÖGLICH ERMITTELN, Z. B. "VERKÄUFER IN AUTOHANDLUNG". NUR "ARBEITER" ODER "ANGESTELLTER" GENÜGT NICHT.</p> <p>BERUF DES BEFRAGTEN BZW. DES HAUSHALTUNGSVORSTANDES ERST NOTIEREN DANN KRINGELN !</p>	<p>Inhaber und Geschäftsführer von größeren Unternehmen, Direktoren</p> <p>Selbständige Geschäftsleute, Inhaber von kleineren Firmen und selbständige Handwerker</p> <p>Freie Berufe</p> <p>Leitende Angestellte</p> <p>Sonstige Angestellte</p> <p>Leitende Beamte</p> <p>Sonstige Beamte</p> <p>Facharbeiter, nichtselbständige Handwerker</p> <p>Sonstige Arbeiter</p> <p>Selbständige Landwirte</p> <p>Landwirtschaftliche Arbeiter</p>	<p>47</p> <p>9 ()</p> <p>8 ()</p> <p>7 ()</p> <p>6 ()</p> <p>5 ()</p> <p>4 ()</p> <p>3 ()</p> <p>2 ()</p> <p>1 ()</p> <p>0 ()</p> <p>X ()</p>	30
30.	<p>Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?</p> <p><u>INT.:</u> WENN VOLKSSCHULE:</p> <p>Haben Sie eine abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung?</p>	<p>Volksschule (und Berufsschule) ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung</p> <p>Volksschule mit abgeschlossener Lehre/ Berufsausbildung</p> <p>Mittelschule/Oberschule ohne Abitur/ mehrjährige Fachschule/Handelsschule</p> <p>Abitur</p> <p>Hochschule/Universität</p>	<p>48</p> <p>9 ()</p> <p>8 ()</p> <p>7 ()</p> <p>6 ()</p> <p>5 ()</p>	31
31.	Welcher Religion oder welcher Konfession gehören Sie an?	<p>Evangelisch</p> <p>Katholisch</p> <p>Andere/Keine Konfession</p>	<p>3 ()</p> <p>2 ()</p> <p>1 ()</p>	32
32.	Darf ich fragen, wie alt Sie sind?	<p>Jahre</p> <p>14 und 15 Jahre</p> <p>16 bis 19 Jahre</p> <p>20 bis 24 Jahre</p> <p>25 bis 29 Jahre</p> <p>30 bis 34 Jahre</p> <p>35 bis 39 Jahre</p> <p>40 bis 44 Jahre</p> <p>45 bis 49 Jahre</p> <p>50 bis 54 Jahre</p> <p>55 bis 59 Jahre</p> <p>60 bis 64 Jahre</p> <p>65 Jahre und älter</p>	<p>49</p> <p>9 ()</p> <p>8 ()</p> <p>7 ()</p> <p>6 ()</p> <p>5 ()</p> <p>4 ()</p> <p>3 ()</p> <p>2 ()</p> <p>1 ()</p> <p>0 ()</p> <p>X ()</p> <p>Y ()</p>	33

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage
33.	Wie viele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes Einkommen über DM 100.--, wieviele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten und dergleichen?	_____ Personen	50	34
34.	Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Liste trifft zu? <u>INT.: GRÜNE EINKOMMENS-LISTE VORLEGEN! BEI "Weiß nicht" ANTWORTEN:</u> Schätzen Sie doch bitte einmal. <u>INT.: WENN "Keine Auskunft", SCHÄTZEN SIE BITTE SELBST.</u>	<p>A Unter 250 DM</p> <p>B 250 bis unter 400 DM</p> <p>C 400 bis unter 600 DM</p> <p>D 600 bis unter 800 DM</p> <p>E 800 bis unter 1 000 DM</p> <p>F 1 000 bis unter 1 250 DM</p> <p>G 1 250 bis unter 1 500 DM</p> <p>H 1 500 bis unter 1 750 DM</p> <p>I 1 750 bis unter 2 000 DM</p> <p>K 2 000 DM und mehr</p> <p>Spontane Antwort des Befragten</p> <p>Schätzung des Befragten</p> <p>Schätzung des Interviewers</p>	<p>51</p> <p>9 ()</p> <p>8 ()</p> <p>7 ()</p> <p>6 ()</p> <p>5 ()</p> <p>4 ()</p> <p>3 ()</p> <p>2 ()</p> <p>1 ()</p> <p>0 ()</p> <p>52</p> <p>9 ()</p> <p>8 ()</p> <p>7 ()</p>	35
35.	<u>INT.:</u> Art des bewohnten Hauses:	<p>Bauernhaus</p> <p>Siedlungshaus oder einfaches Einfamilienhaus</p> <p>Besseres Einfamilienhaus (Villa)</p> <p>Kleineres Mehrfamilienhaus</p> <p>Größeres Mehrfamilienhaus</p> <p>Anderes: _____</p>	<p>6 ()</p> <p>5 ()</p> <p>4 ()</p> <p>3 ()</p> <p>2 ()</p> <p>1 ()</p>	36
36.	<u>INT.:</u> Haushaltsbeschreibung:	<p>Junge Leute (1-2 Erwachsene unter 35 Jahren, noch keine Kinder)</p> <p>Junge Familie (1-2 jüngere Erwachsene und 1-2 Kinder unter 6 Jahren)</p> <p>Normale Familie (1-2 Erwachsene und 1-2 Kinder über 6 Jahre, aber in wirtschaftlicher Abhängigkeit im Haus)</p> <p>Erwachsene Familie (3 und mehr Erwachsene)</p> <p>Ältere Leute (1-2 Erwachsene über 50 Jahren, keine Kinder (mehr) im Haus)</p> <p>Sonstige (z.B. Junggesellen über 35 Jahren)</p>	<p>53</p> <p>9 ()</p> <p>8 ()</p> <p>7 ()</p> <p>6 ()</p> <p>5 ()</p> <p>4 ()</p>	37

65

71

73

72

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage
37.	<u>INT.:</u> Interesse am Befragungsthema (Schwierigkeiten während des Interviews)	Befragte Person folgte dem Interview mit Interesse, die Durchführung der Befragung machte keine Schwierigkeiten Befragte Person war am Interview teilweise interessiert, die Durchführung der Befragung machte etwas Schwierigkeiten Die Durchführung der Befragung machte große Schwierigkeiten, die befragte Person wollte das Interview abbrechen	54 9 () 8 () 7 ()	38 2
38.	<u>INT.:</u> Bereitwilligkeit zum Interview; (Schwierigkeiten bei der Kontaktaufnahme)	Befragte Person war ohne weiteres bereit, sich befragen zu lassen Befragte Person stand einer Befragung zunächst ablehnend gegenüber Befragte Person stand einer Befragung zunächst völlig ablehnend gegenüber und wollte zunächst das Interview verweigern	6 () 5 () 4 ()	39 2
39.	<u>INT.:</u> Interview wurde durchgeführt nach insgesamt	einem Besuch zwei Besuchen drei Besuchen vier und mehr Besuchen	3 () 2 () 1 () 0 ()	40 56
40.	<u>INT.:</u> Tag des Interviews	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag	55 9 () 8 () 7 () 6 () 5 () 4 () 3 ()	41 56

Nr.	FRAGE	ANTWORT	Sp. Code	Weiter mit Frage
41.	<u>INT.:</u> Bundesland:	Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen Bremen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern Berlin Saarland	56 9 8 7 6 5 4 3 2 1 0 X	42
42.	<u>INT.:</u> Ortsgröße:	Bis unter 500 Einwohner 500 bis unter 2 000 Einwohner 2 000 bis unter 3 000 Einwohner 3 000 bis unter 5 000 Einwohner 5 000 bis unter 10 000 Einwohner 10 000 bis unter 20 000 Einwohner 20 000 bis unter 50 000 Einwohner 50 000 bis unter 100 000 Einwohner 100 000 bis unter 200 000 Einwohner 200 000 bis unter 500 000 Einwohner 500 000 Einwohner und mehr	61 9 8 7 6 5 4 3 2 1 0 X	Ende

Nur für die Auswertung:

Regierungsbezirk: _____

Suburbaner Ort:

100 000 - 199 999 Einwohner

200 000 - 499 999 Einwohner

500 000 Einwohner und mehr

Kein suburbaner Ort

62

2

1

0

4

Arbeitsort: _____

Datum: _____

Die korrekte Durchführung des Interviews bestätigt

Interviewer-Nr.: _____

Interviewer: _____

(RAHMENNUMMER)